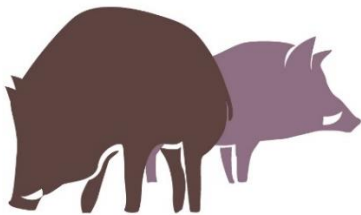


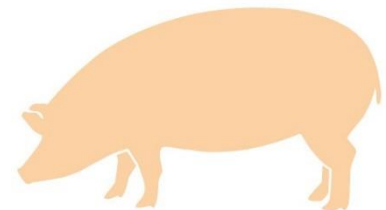
Einladung zum

Workshop Afrikanische Schweinepest – richtig agieren vor und während der Krise

am 6. Februar 2019 von 10 bis 15 Uhr
in Münster (Halle Münsterland)



Afrikanische Schweinepest
- Gefährdetes Gebiet -



Sehr geehrte Damen und Herren,

die Afrikanische Schweinepest (ASP) bedroht weiterhin die Wild- und Hausschweinebestände in Deutschland und damit den gesamten Sektor der Schweinefleisch verarbeitenden Wirtschaft. Größter Risikofaktor für die Einschleppung der Tierseuche vor allem in den Wildschweinebestand ist der Mensch. Durch eine konsequente Einhaltung der Biosicherheitsmaßnahmen ist der Schutz der Nutztiere jedoch möglich. Im Seuchenfall kommen auf Schweinehalter weitreichendere Maßnahmen nach der Schweinepestverordnung zu. Darauf sollten Tierhalter, Berater, Hoftierärzte und Logistiker vorbereitet sein. Gleiches gilt für die Frage, wie Maßnahmen zur Biosicherheit regelmäßig geprüft und angepasst werden können.

Ziel dieses eintägigen Workshops während der Agrarunternehmertage in Münster ist es, allen Beteiligten von der Landwirtschaft über Waren- und Tiertransport, sowie Beratung und Veterinärdienstleistungen bis hin zur Schlachtung praxistaugliche Umsetzungsbeispiele aufzuzeigen, die den gesetzlichen Vorgaben entsprechen.

PROGRAMM

09:30 Uhr **Einlass und Registrierung**

10:00 Uhr **Eröffnung**

Johannes Röring

Veredlungspräsident des Deutschen Bauernverbandes

Franz-Josef Holzenkamp

Präsident des Deutschen Raiffeisenverbandes

10:15 Uhr **Bekämpfungsstrategien aus Sicht der EU-Kommission**

Aktuelle ASP-Situation und EU-Biosicherheitsvorgaben für Landwirte und Tiertransport

Dr. Francesco Berlingieri

DG-Sante

11:00 Uhr **Nationale Bekämpfungsstrategien**

Dr. Barbara Hoffmann

Stellv. Referatsleiterin, Referat 323, Bundesministerium für Landwirtschaft und Ernährung

Dr. Carol Sauter-Louis

Stellv. Institutsleiterin, Institut für Epidemiologie, Friedrich-Loeffler-Institut

12:00 Uhr **Krisenpläne der Wirtschaft**

Dr. Martina Oetjen

Leiterin Konzern-Qualitätsmanagement und -Veterinärwesen, WESTFLEISCH SCE mbH

12:30 Uhr **Mittags- und Kommunikationspause**

13:30 Uhr **Parallele Workshops – Praxislösungen zur Vermeidung der Verschleppung der Tierseuche, präventiv und im Krisenfall**

1. Landwirtschaft

Praxisgerechte Lösungen für Schweine haltende Betriebe im Falle der ASP bei Wild- und Hausschweinen von Hygieneschleusen über Blutproben bis hin zu notwendigen ergänzenden Dokumenten.

2. Warentransport und Dienstleister

Antworten auf diese und weitere Fragen: Wann darf ein Betrieb angefahren werden? Welche Maßnahmen müssen dafür ergriffen werden? Wie kann ich Mitarbeiter und Kollegen vorbereiten?

3. Viehhandel und Schlachtung

Antworten auf diese und weitere Fragen: Welche Maßnahmen sind zu ergreifen, um Tiere im Seuchenfall zu handeln und zu schlachten? Was muss ich bei Planung und Umsetzung beachten?

14:45 Uhr Verabschiedung im Plenum

15:00 Uhr Ende des Workshops

VERANSTALTUNGSORT

Messe und Congress Centrum Halle Münsterland
Weißer Saal
Albersloher Weg 32
48155 Münster

REGISTRIERUNG UND TEILNAHMEBEDINGUNGEN

Bitte melden Sie sich an unter:

<http://veranstaltungen.bauernverband.net/events/public/aspworkshop>

Sie erhalten daraufhin eine Rechnung über die Teilnahmegebühr in Höhe von **25 € zzgl. MwSt.**, welche die Verpflegung sowie den einmaligen Zutritt zu den AGRAR Unternehmertagen abdeckt.

Initiatoren:



Co-Finanzierung:



Partner vor Ort:

